

Didaktik der Geographie

Workshop: Zukunft gestalten lernen – Systemisches Denken und Handeln im Globalen Lernen

Zielgruppe	Lehrkräfte, außerschulische Multiplikator*innen, Studierende, BNE-Akteur*innen aus NGO's, Politik und Verwaltung, Interessierte
Inhalt	<p>Angesichts der komplexen, weltweiten Herausforderungen wird vernetztes, systemisches Denken als wichtige Gestaltungskompetenz gesehen, die es im Rahmen einer "Bildung für nachhaltige Entwicklung" bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gleichermaßen zu fördern gilt.</p> <p>Wie kann Globales Lernen Komplexität sowie die Fähigkeit in Systemen zu denken vermitteln? In diesem Workshop werden dazu sinnvolle Möglichkeiten präsentiert. Zentral ist dabei die Art der Vermittlung: Damit die abstrakte Funktionsweise von Systemen nicht reiner Lernstoff bleibt, der schnell wieder vergessen wird, bedarf es ganz konkreter persönlicher Erfahrungen unter Beteiligung aller Sinne. Dafür eignen sich eine ganze Reihe wohldurchdachter, in ihrer Wirkung nachhaltiger Spiele und Übungen. Sie wurden von Fachleuten wie Frederic Vester oder Dennis Meadows – Pionieren systemischen Denkens – entwickelt und in der Praxis erprobt. Im Workshop werden die Teilnehmer eine Auswahl davon selber kennenlernen und ausprobieren. Aha-Erlebnisse, Überraschungen und interessante Lernerfahrungen garantiert. Nebenbei wird in kreativer Weise trainiert, Dinge neu und anders zu denken, also das sog. „Veränderungslernen“.</p> <p>Referent*in: Christoph Steinbrink, Marita Matschke</p>
Format	Workshop
Termin bzw. Zeitraum	Freitag, 12.11.2021, 10:00-17:00 Uhr (in Präsenz an der Universität Bayreuth im Tagungszentrum des Studentenwerks Oberfranken)
Ansprechpartner	Veronika Eckstein – Lehrstuhl für Didaktik der Geographie
E-Mail	Veronika.Eckstein@uni-bayreuth.de
Anmeldung	Anmeldung per Mail bis zum 04. November 2021 an Veronika.Eckstein@uni-bayreuth.de
Weitere Informationen	Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. durchgeführt und wird gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei.

Die Universität Bayreuth wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

